

BEWEGUNG UND SPORT

Mittelschule "Leo Santifaller" Kastelruth

ZIELSETZUNG

Das Unterrichtsfach Bewegung und Sport soll - im Einklang mit den anderen Unterrichtsfächern - die Schüler auf die verschiedenen Lebenssituationen vorbereiten. Kinder zwischen 10 und 14 Jahren befinden sich in einer wichtigen Wachstums- und Entwicklungsphase. Sie stehen am Beginn der geschlechtlichen Reifung und damit vollziehen sich auch morphologische, motorische und psychische Veränderungen, die im Sportunterricht berücksichtigt werden müssen.

Im Wesentlichen sollen 3 grundlegende Ziele angestrebt werden:

1. EINSICHT IN BEDEUTUNG UND ERSCHEINUNGSFORMEN DES SPORTS

Die Schüler sollen erkennen, dass sich sportliche Aktivität positiv auf die Lebensqualität des Menschen auswirkt:

- Ausstrahlung auf organische Gesundheit und motorische Leistungsfähigkeit
- Ausstrahlung auf sinnvolle Freizeitgestaltung
- Ausstrahlung auf das psychische Wohlbefinden

2. SPORTLICHE HANDLUNGSFÄHIGKEIT

- Vermittlung der motorischen Qualifikationen (mot. Eigenschaften und Fertigkeiten)
- Vermittlung der affektiven Qualifikationen (Einsatzbereitschaft, Fairness, Hilfsbereitschaft, Durchhaltevermögen, Verkräften von Sieg und Niederlage u.s.w.)

3. SPORTLICHE HANDLUNGSBEREITSCHAFT

Sie beinhaltet die Bereitschaft, Sport mit einer gewissen Regelmäßigkeit in die Lebensgestaltung einzubauen (z.B. Freizeit, "aktive" Erholung u.s.w.).

METHODISCH-DIDAKTISCHE RICHTLINIEN

Es wird versucht, den Unterricht möglichst lebensnah, anschaulich und altersgemäß zu gestalten. Berücksichtigt werden der Entwicklungsstand und die Leistungsfähigkeit der Klasse und der einzelnen Schüler. Um dem Bewegungs- und Spielbedürfnis der Kinder gerecht zu werden, soll das Angebot der Lerninhalte möglichst vielseitig, ausgewogen und abwechslungsreich sein.

Je nach Lernziel und -inhalt werden verschiedene Unterrichtsformen angewandt. Zur Verfügung stehende Organisationsformen sind der Stations-, Kreis-, Frontal-, Einzel- und Gruppenbetrieb. Eingesetzt werden auch methodische Übungs- und Spielreihen.

LERNZIELKONTROLLE

Die Lernzielkontrollen werden in Form von Tests, Übungsaufgaben und Beobachtungen während des Unterrichts durchgeführt. In der Beurteilung werden neben dem Leistungsstand des Schülers, vor allem seine Lernfortschritte, sein Interesse, seine Mitarbeit und das soziale Verhalten seinen Mitschülern gegenüber berücksichtigt.

VORGESEHENE WETTKÄMPFE auf Schul-, Bezirks-, Landes- und Staatsebene

- Querfeldeinlauf
- Schi Alpin, Rodeln, Schi Nordisch
- Orientierungslauf
- Leichtathletik
- Handball
- Volleyball
- Fußball
- und andere Wettkämpfe

Schulintern finden fallweise am Nachmittag verschiedene Wahlfächer (Leichtathletik, Orientierungslauf, Handball, Volleyball, Golf, Klettern, und anderes) statt. Ebenso werden wahlweise an Vormittagen oder Nachmittagen Ball-Spieltourniere (Handball, Basketball, Volleyball u.s.w.) durchgeführt. Dabei werden auch Freundschaftsspiele mit den Mittelschulen Klausen, Brixen, und Gröden ausgetragen. Im Frühjahr wird ein Ballspieltag für alle 1. Klassen, sowie ein Leichtathletiktag für alle 2. und 3. Klassen organisiert. Am Ende des Schuljahres nehmen alle Klassen, sowie eine Lehrermannschaft am Volleyball- und Fußballturnier teil.